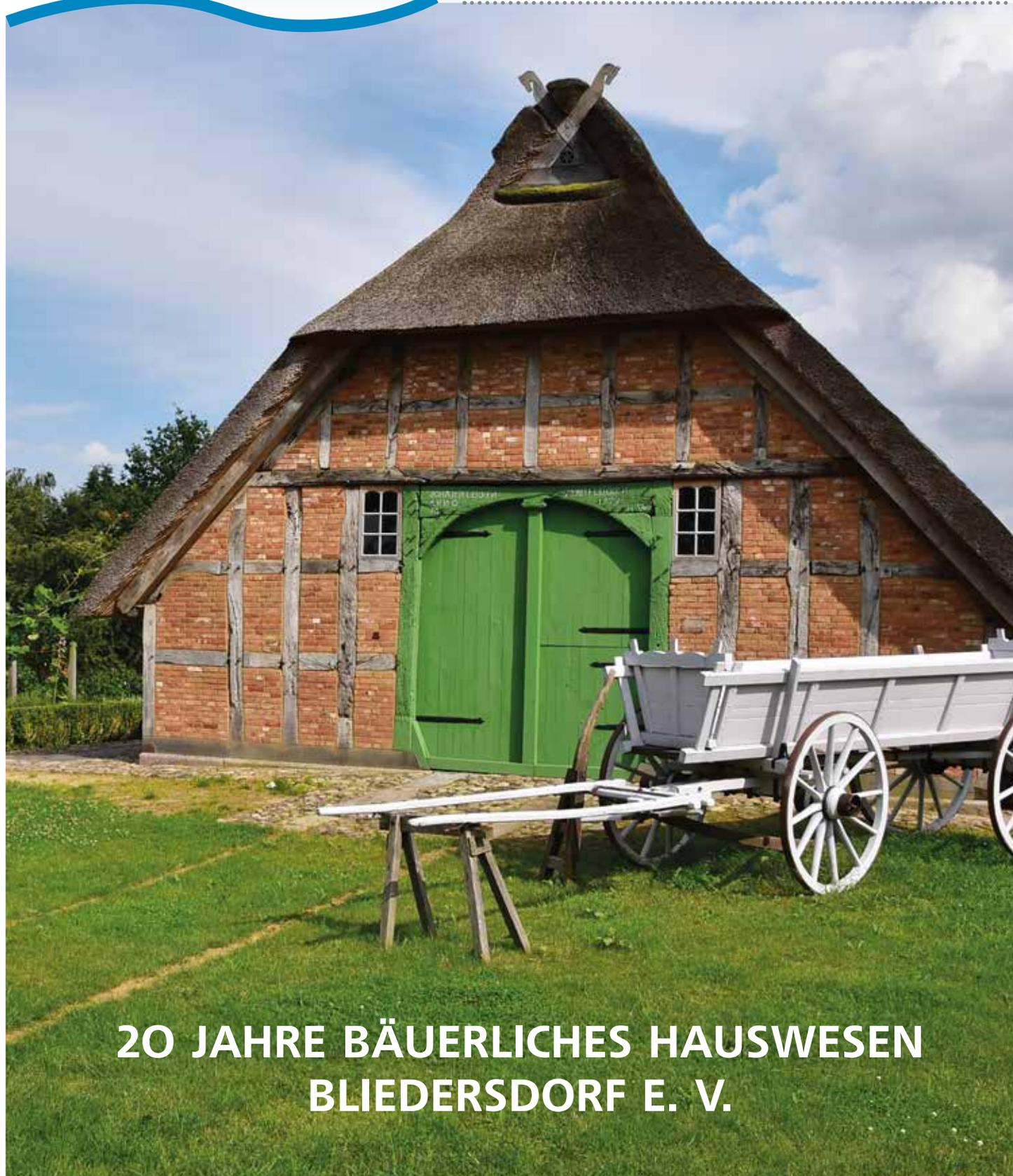


Meine SAMTGEMEINDE

Nº 15

4. JAHRGANG – AUSGABE FEBRUAR / MÄRZ 2020



20 JAHRE BÄUERLICHES HAUSWESEN
BLIEDERSDORF E. V.



20 JAHRE „BÄUERLICHES HAUSWESEN BLIEDERSDORF E. V.“

Historische Häuser vor dem Verfall zu retten, ist eine lohnende Aufgabe. Wenn es nicht am ursprünglichen Standort möglich ist, macht der Wiederaufbau durch Translozierung an anderer Stelle Sinn. Wie geht so etwas? Eigentumsrechtliche Fragen müssen geklärt, Bauweise und Bestand des Gebäudes müssen dokumentiert und gekennzeichnet werden. Die Gebäude sind sodann abzubauen und einzulagern und behördliche sowie finanzielle Hürden müssen genommen werden, bevor der authentische Wiederaufbau schließlich erfolgen kann. Fehlende Bauteile werden durch historische Baumaterialien ersetzt. Weniger ist dabei mehr! Das Ganze geht nur mit Hilfe von vielen ehrenamtlichen Stunden von aktiven Vereinsmitgliedern und durch die Mitarbeit von Fachleuten.

Um die Jahrtausendwende 2000 entstand die Idee, in Bliedersdorf ein historisches Gebäudeensemble zu errichten, um bäuerliches Kulturerbe für spätere Generationen erlebbar zu machen. Rainer Kröger und Jens Wilke,



Foto: Peter Rothfels

beide leidenschaftliche Bau- und Denkmalschützer, waren sich einig und gründeten zusammen mit einer Handvoll weiterer Enthusiasten den Verein „Bäuerliches Haus-

wesen Bliedersdorf e. V.“ Heute zählt der Verein übrigens 240 Mitglieder. Den Anfang machte ein historisches Backhaus aus Dollern. Es sollte die Keimzelle ➤



Musikschule Horneburg

GESANG - TANZ - MUSIK UND JEDE MENGE SPASS

Infos unter (04163) 2222 und auf www.musikschule-horneburg.de

MUSIK ERLEBEN

Dozentinnen: Mira Held, Jana Kaefel, Melanie Becker
Singspiele, Tanz und Klanggeschichten für Kinder im Alter von 9 Monaten bis 3 Jahren in Begleitung eines Elternteils.
Dienstag 15.45-16.30 Uhr
Mittwoch 09.00-09.45, 10.00-10.45 und 16.45-17.30 Uhr
Freitag 09.00-09.45 Uhr und 10.00-10.45 Uhr
25,- € / Monat (max. 8 Teilnehmer)

KINDERCHOR

Leitung: Nadine Sieben
Zum Repertoire gehören moderne Kinderlieder, Charthits, aber auch „Platt“ wird hier gesungen. Stimmbildung, Rhythmusübungen und kleine Choreografien werden ebenso gelernt.
Donnerstag 15.30-16.00 Uhr (bis einschl. 1. Klasse)
16.00-16.45 Uhr (2. und 3. Klasse)
16.45-17.30 Uhr (ab 4. Klasse)
8,- € / Monat

MUSICAL KLASSE - Leitung: Nadine Sieben

Singen, Tanzen und Schauspielen. Das alles gehört zum Musical dazu. In dieser Klasse wird an Allem gleichermaßen gearbeitet. Es werden kindgerechte Musicals einstudiert und zur Aufführung gebracht. Dozentinnen: Nadine Sieben (Gesang, Schauspiel) und Petra Hansen (Tanzcoaching, Choreographie). Für alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren.
Montag 16.30-18.00 Uhr, 35,- € / Monat

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG - Dozentin: Mira Held

Rhythmik, Singen, Tanzen, erste Noten lernen und verschiedene Instrumente: In diesem Kurs lernen Kinder von 3 bis 6 Jahren spielerisch die Musik in allen Facetten kennen.
Dienstag 14.45-15.30 und 16.45-17.30 Uhr
Mittwoch 14.45-15.30 und 15.45-16.30 Uhr
25,- € / Monat (max. 10 Teilnehmer)

GESANGSCOACHING UND ÄTEMTECHNIK

Individueller Einzelunterricht, 79 €,- / Monat

KLAVIERUNTERRICHT FÜR ERWACHSENE

Individueller Einzelunterricht, 30 €,- / Einzelstunde 45 Min.

Telefon: (04163) 22 22 - www.musikschule-horneburg.de

Musikschule Horneburg e.V., Daudiecker Weg 1, 21640 Horneburg, Vorstand: Nadine Sieben





Durchfahrtscheune aus Freetz.

für ein Museumsdorf sein, wobei überhaupt noch nicht klar war, welche weiteren Gebäude noch errichtet werden und woher sie stammen könnten.

Durch diese Idee gestärkt, begrüßte die Gemeinde Bliedersdorf das Vorhaben und stellte das Grundstück „Hochzeitswald“ an der Dohrenstraße zur Verfügung. Später kaufte der Verein ein anliegendes Grundstück hinzu, um weitere Bauvorhaben zu realisieren.

Auf diese Weise ist jetzt ein Museumsdorf in Bliedersdorf entstanden, bestehend aus einer Ansammlung von einmaligen bäuerlich und handwerklich genutzten Häusern. Transloziert und originalgetreu wiederaufgebaut stehen heute neun bis zu 380 Jahre alte Gebäude aus dem Elbe-Weser-Dreieck im Museumsdorf Bliedersdorf. Hinzu kommt ein wiederentdeckter Dorfbrunnen in der Ortsmitte.

Im Einzelnen wurden errichtet:

- ◆ 2002: Backhaus aus Dollern
- ◆ 2004: Schafstall aus Helmste
- ◆ 2009: Durchfahrtscheune aus Freetz
- ◆ 2009: Schmiede aus Rahmstorf

- ◆ 2014: Niederdeutsches Hallenhaus aus Hagen-Börsten
- ◆ 2017: Feldsteinkeller aus Hedendorf
- ◆ 2018: Remise nach Vorlage aus historischen Materialien gefertigt
- ◆ 2019: Eingattersägewerk aus Himmelpforten
- ◆ 2020: Kleines Waschhaus aus Hohenfelde, noch in der Wiederaufbauphase
- ◆ 2011: Sanierung des historischen Dorfbrunnens in Bliedersdorf durch die Samtgemeinde Horneburg. Der Verein initiierte dieses Projekt und begleitete die Restaurierungsarbeiten.

Durch die öffentliche Zugänglichkeit und die vielfältige kulturelle Nutzung wird die Anlage mit Leben gefüllt und nachhaltig nutzbar gemacht.

Der Verein finanziert sich durch Mitgliederbeiträge, Spenden und durch die Erlöse von Veranstaltungen. Die Veranstaltungssaison beginnt mit dem „Pflanzen- und Handwerkermarkt“ im April und endet mit dem Markt „Kunst, Altes Handwerk und Natur“ im September. Bis zu zehn öffentliche Veranstaltungen gestaltet der Verein jährlich. Auch



Hochzeits- und Geburtstagsjubilare verbringen gerne ihre Festlichkeiten auf diesem sehr liebevoll und ansprechend gestalteten Gelände.

Unser Vereinsgelände ist ein Kleinod und eine Attraktion, nicht nur für unser Dorf sondern mittlerweile für die gesamte Region! Mit uns kann man auch weiterhin rechnen. „Bäuerliches Bau- und Kulturerbe für spätere Generationen erlebbar machen und Erfahrungen weitergeben“, das sehen wir als unsere Aufgabe an.

Bloß nicht die Zeit verschlafen!

Wie es mit uns weiter geht, wollen wir nicht dem Zufall überlassen.

In den 20 Jahren haben wir zehn Projekte realisiert, dokumentiert, abgebaut, eingelagert und aufgebaut. Mehr geht nicht! Nun gilt es, die Museumsanlage zu erhalten und zu verwalten und sie weiterhin sinnvoll zu nutzen.

„Wir leisten einen wichtigen Beitrag, der unsere Gesellschaft täglich ein Stück lebendiger und liebenswerter macht“, schrieb uns kürzlich der Niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil. Das ehrt uns, aber der harte Kern ist in die Jahre gekommen.

Kurzum, wir wollen die Geschichte des „Bäuerlichen Hauswesens“ weiterschreiben und suchen dich! Mit deiner Neugier machst du den ersten Schritt, wir schicken dir umgehend unsere brandneue Vereinsbroschüre zu.

Schon vormerken, am 13. Juni ist unsere große Jubiläumsfeier, 20 Jahre „Bäuerliches Hauswesen“!

Rainer Kröger und Jens Wilke
Vereinsvorsitzende

AUSBAU • UMBAU • NEUBAU



DACH & HOLZBAU
Pacholek & Plötzky GmbH



BAUSANIERUNG
Emil Pacholek

Meisterfachbetriebe

Dorfstr. 56a · 21640 Neuenkirchen · Tel. 041 63-808341
www.emil-hausbau.de


FRANKEN
WERBEAGENTUR

**WIR BRINGEN IHRE
WERBUNG
AUF DEN PUNKT.**

Bahnhofstraße 7a
21640 Horneburg
Telefon: 04163 8147-0
www.frankenwa.de


MOREA

RESTAURANT
Mediterrane Küche

Lange Str. 46 | Horneburg
Telefon: 04163 8263311
info@restaurant-morea.de
www.restaurant-morea.de



Kunstmarkt (Foto: Eckhard Joachim)

Klassikkonzert im Hallenhaus
(Foto: Eckhard Joachim)

Backhaus und Schafstall um den Bauergarten.

DAS „BÄUERLICHE HAUSWESEN“ ERHÄLT DEN NIEDERSACHSENPREIS 2019

Schon einmal 2018 haben wir an dem Wettbewerb „Unbezahlbar und freiwillig – der Niedersachsenpreis für Bürgerengagement“ teilgenommen. Zehn Preisträger wurden bereits von einer Jury ausgewählt – den elften Preis vergaben die Hörerinnen und Hörer von NDR 1 Niedersachsen. Sechs Initiativen standen für den Hörerpreis zur Wahl. Darunter auch wir und per TED-Abstimmung wurde gegen uns entschieden.

Nach dieser Wahl und Auslobung der Preise an die Kandidaten erreichte uns ein Schreiben vom Niedersächsischen Ministerpräsidenten Stefan Weil im Januar 2019 mit der Erklärung, Zitat aus dem Schreiben:

„Für Ihren großartigen Einsatz und den aller weiteren Beteiligten des Bäuerlichen Hauswesens Bliedersdorf e. V. bedanke ich mich sehr herzlich bei Ihnen. Der Wettbewerb wird weiter allen offen stehen, auch ausdrücklich denen, die sich bereits beteiligt haben.“ Das beflügelte uns auch 2019 wieder zu kandidieren.

Im September 2019 erreichte uns eine E-Mail von der Niedersächsischen Staatskanzlei, dass wir von 387 Bewerbungen unter den zehn gleichberechtigten Preisträgern aus den Bereichen Kultur, Soziales, Kirche, Sport und Umwelt auserwählt wurden und das am Samstag, 16. November, die Abschlussveranstaltung in Hannover stattfindet. Wir durften mit sieben Personen anreisen: Ingrid Jochim, Elke Schultz, Regine Sindram, Jürgen Kluit, Werner Heidenreich, Karin und Rainer Kröger.

Vorher am Freitag wurde auch der elfte Kandidat mit dem Hörerpreis des NDR 1



Von rechts: Staatssekretär Dr. Jörg Mielke (Niedersachsenpreis 2019 in Hannover überreicht), Werner Heidenreich, Karin Kröger, Rainer Kröger, Elke Schultz, Ingrid Jochim, Regine Sindram und Jürgen Kluit. Foto: Frank Schinski, Agentur Ostkreutz

Niedersachsen belohnt. Über diesen Sonderpreis hatten die Hörerinnen und Hörer von NDR 1 Niedersachsen per Abstimmung entschieden.

Zum insgesamt 16. Mal führte die Landesregierung gemeinsam mit den Sparkassen und VGH Versicherungen, diesmal im VGH-Haus, die Preisverleihung unter dem Motto „Unbezahlbar und freiwillig – der Niedersachsenpreis für Bürgerengagement“ in Hannover durch. Diesen Wettbewerb der drei Partner gibt es bereits seit 2004. Mit dem Niedersachsenpreis würdigte die Landesregierung das freiwillige und gemeinwohlorientierte Engagement von Menschen in Niedersachsen. Insgesamt wurde an uns elf Preisträgern ein Gesamtwert von 33.000 EUR verliehen.

Nach einem kurzen Filmbeitrag über das Bäuerliche Hauswesen zeichnete uns der Staatssekretär der Niedersächsischen Staatskanzlei, Dr. Jörg Mielke mit dem Niedersachsenpreis aus und überreichte einen Scheck über 3.000 EUR.

Mit dem Niedersachsenpreis solle nicht nur die Arbeit der vielen Ehrenamtlichen gewürdigt, sondern sollen auch mehr Menschen für ein freiwilliges Engagement begeistert werden, unterstrich der Staatssekretär und lobte die mehr als drei Millionen Menschen, die sich heute in Niedersachsen ehrenamtlich engagieren. „Ohne diesen Einsatz würde unsere Gesellschaft nicht funktionieren“, sagte der Chef der Staatskanzlei in Vertretung für Ministerpräsident Stephan Weil.

Rainer Kröger ■